



Mittagstisch «Hotspots Velo-ÖV»

Partizipation zur Velo-Offensive
Infoblatt zur Veranstaltung vom 22.9.2016

Um was geht es?

Im Rahmen der Velo-Offensive hat die Arbeitsgruppe «Miteinander Velo und ÖV» eine Situationsanalyse erarbeitet, um typische Konfliktsituationen zwischen ÖV und Velofahrenden zu identifizieren. Ziel ist es, sowohl das Fahrpersonal von Bus und Tram als auch die Velofahrenden in Bezug auf heikle Situationen zu sensibilisieren und durch angepasstes Verhalten zu einem sicheren Miteinander beizutragen. Am Mittagstisch und anhand eines in Umlauf gegebenen Fragebogens sollen die identifizierten «Hotspots» zwischen ÖV und Velo ergänzt und konsolidiert werden.

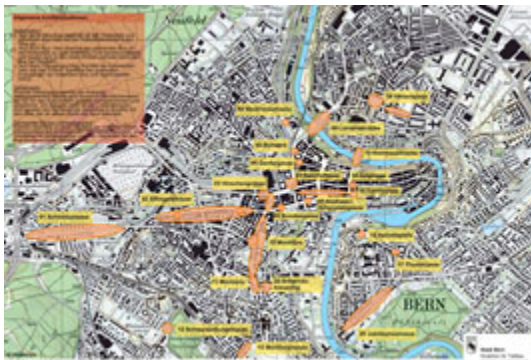
Eine verbesserte Koexistenz und gegenseitiges Verständnis wird in den kommenden Jahren noch wichtiger, da einerseits der Anteil Veloverkehr bei steigendem Gesamtverkehrsaufkommen von 11 auf 20% gesteigert werden soll und gleichzeitig auch der ÖV eine stark steigende Nachfrage zu befriedigen haben wird.

Situationsanalyse «Hotspots Velo und ÖV»

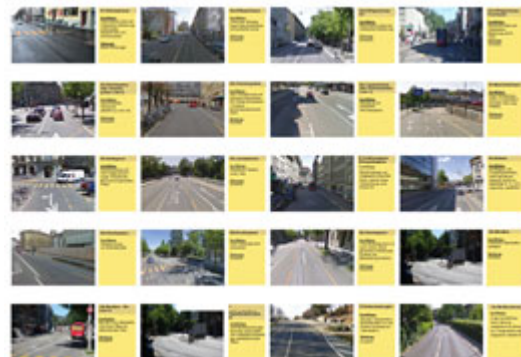
Input

Im Rahmen der Mittagstisch-Veranstaltung erhielten die Teilnehmenden Einblicke in den Stand der Arbeiten der Arbeitsgruppe «Miteinander Velo-ÖV»:

- Ziel der Arbeitsgruppe «Miteinander Velo-ÖV» ist die **Verbesserung des Zusammenspiels von Velo und ÖV**. Der Fokus ist auf das Verhalten der Velofahrenden und der Bernmobil-Chauffeure gerichtet. Infrastrukturmassnahmen werden von der Arbeitsgruppe «Technische, planerische und juristische Aspekte» bearbeitet.
- Aktueller Stand: Es wurde eine **Situationsanalyse** (PDF, 7.5 MB) mit typischen Konfliktsituationen zwischen Velo und ÖV erarbeitet. Die Analyse umfasst eine Übersichtskarte und eine Liste identifizierter «Hotspots». Das Ergebnis der Situationsanalyse soll durch eine Umfrage überprüft und mit den Erfahrungen der Partizipationsteilnehmenden ergänzt werden. Dazu steht ein **Fragebogen** (PDF, 0.1 MB) zur Verfügung, welcher bis am 30. November 2016 eingegeben werden kann.
- Die ergänzte und konsolidierte Situationsanalyse dient als **Grundlage für Sensibilisierungsmassnahmen** zum Thema ÖV und Velo.



Vorschau der Überblickskarte zu den «Hotspots» (vergrösserte Ansicht: [Situationsanalyse, PDF, 7.5 MB](#))



Auszug der «Hotspots»-Liste mit typischen Konfliktsituationen (vergrösserte Ansicht: [Situationsanalyse, PDF, 7.5 MB](#))

Frage- und Diskussionsrunde

In einer Frage- und Diskussionsrunde konnten die Teilnehmenden erste Rückmeldungen, Fragen oder Hinweise einbringen. Diskutiert wurden verschiedene Aspekte. Ein Auszug:

Frage / Input	Rückmeldung
Ist ein ergänzender Einbezug anderer Verkehrsteilnehmenden (Fussgängerinnen und Fussgänger, Autofahrerinnen und -fahrer) geplant?	Dies ist in dieser Arbeitsgruppe nicht speziell vorgesehen. Die Thematik wird jedoch von der Arbeitsgruppe «Velo- und Mobilitätskultur» behandelt. Dazu findet ein enger Austausch statt und die Massnahmen werden aufeinander abgestimmt.
Können Inputs zu Infrastrukturmassnahmen ebenfalls im Rahmen der Umfrage an die AG erfolgen?	Ja, diese Inputs werden an die zuständige Arbeitsgruppe «Technische, planerische und juristische Aspekte» weitergeleitet.
Durch die Velo-Offensive sollen vor allem auf den Velohaupttrouten mehr Leute Velo fahren. Dadurch können neue Probleme zwischen Velo und ÖV entstehen. Wird diesem Umstand Rechnung getragen?	Diese Entwicklung muss im Auge behalten werden. Wichtig ist dabei auch der enge Austausch zwischen den verschiedenen Arbeitsgruppen der Velo-Offensive («Velo und ÖV», «Velorouten», «Technische, planerische und juristische Aspekte»).
Sind spezielle Massnahmen bezüglich E-Bikes vorgesehen?	Zum aktuellen Zeitpunkt sind keine speziellen Massnahmen vorgesehen.
Ist es denkbar, dass die Fahrzeuge von Bernmobil langsamer fahren, um die Sicherheit an den Hotspots zu erhöhen?	Die Chauffeure müssen auf die Einhaltung der Fahrpläne achten. Ein «Verlangsamten» der Kurse ist aus betrieblichen Gründen eher unwahrscheinlich.

Wie geht es weiter?

- Die Umfrage zu den «Hotspots» dauert bis am 30. November 2016. Auch diejenigen, die nicht am Mittagstisch teilnehmen konnten, sind eingeladen, ihre Inputs einzubringen. Siehe dazu Fragebogen unter «Weitergehende Infos».
- Nach Abschluss der Umfrage wird die Situationsanalyse bis im 2. Quartal 2017 geprüft und ergänzt.
- Die bereinigte Situationsanalyse dient als Grundlage für die Sensibilisierungsmassnahmen und für weitere Aktionen.
- Vorgesehen sind: Sensibilisierungsaktionen an «Hotspots», Bernmobil-Ausbildungsschwerpunkt «David und Goliath», Verhaltensempfehlungen gestützt auf Situationsanalyse, Teilnahme an Veloförderungs-Events an Schulen, Präsenz zum Thema Velo/ÖV, etc.

Wer war dabei?

Liste der anwesenden Organisationen und Personen:

Organisation	Vorname	Name
Bernmobil	Roman	Gattlen
Bernmobil	Daniel	Hirt
Bernmobil	Thomas	Ledergerber
Bernmobil	Rolf	Meyer
Bernmobil	Markus	Wegmüller
Büro für Mobilität AG	David	Häggi
City Cycles AG	Olivier	Busato
CVP	Daniel	Kast
Fachstelle Fuss- und Veloverkehr	Michael	Moser
Fachstelle Fuss- und Veloverkehr	Stephanie	Stotz
Fachstelle öffentlicher Verkehr	Ueli	Müller
GFL Stadt Bern	Marcel	Wüthrich
Grünliberale Stadt Bern	Matthias	Egli
Jugendamt	Ursula	Rettinghaus
Junge Alternative JA!	Seraina	Patzen
Kantonspolizei Bern, Mobile Polizei Bern	Andreas	Bieri
Metron	Monika	Saxer
naturaqua PBK	Claudia	Schwyter
naturaqua PBK	Samuel	Stahel
PostAuto Schweiz AG	Ronald	Graber
Pro Velo	Jurgen	Mesman
Pro Velo	Thomas	Schneeberger
Pro Velo	David	Stampfli
Quartierkommission Dialog Nordquartier	Andreas	Hofmann
QUAVIER	Jürg	Krähenbühl
Sportamt	Tanja	Aeschbacher
Sportamt	Martin	Rhyner
Sportamt	Simone	Weber
TBF	Jacqueline	Sauter
TCS Bern-Mittelland	Rudolf	Schmid
Tiefbauamt	Stefan	Fuhrer
Tiefbauamt Kanton Bern, Fachstelle Langsamverkehr	Oliver	Dreyer
Triebhaus Kommunikation	Adrian	Kiener
VCS Kanton Bern	Stéphanie	Penher
Velokonferenz Schweiz, B+S AG	Roland	Pfeiffer
Verkehrsplanung	Karl	Vogel
verkehrsteiner AG	Rolf	Steiner

Weitergehende Infos

[Situationsanalyse «Hotspots Velo und ÖV» \(Link zu PDF-Datei, 7.5 MB\)](#)

[Fragebogen Situationsanalyse «Hotspots Velo und ÖV» \(Link zu PDF-Datei, 0.1 MB\)](#)

[Präsentation Mittagstisch «Hotspots Velo-ÖV» \(Link zu PDF-Datei 1.4 MB\)](#)

Kontakt

Fachstelle öffentlicher Verkehr

Ueli Müller,

Leiter Arbeitsgruppe «Miteinander Velo und ÖV»

E-Mail: ueli.mueller@bern.ch

Telefon: 031 321 68 15

Bernmobil

Rolf Meyer

E-Mail: rolf.meyer@bernmobil.ch

Telefon: 031 321 88 20

Fachstelle öffentlicher Verkehr, Oktober 2016